

#### 4. Kalkulation der Friedhofsgebühren nach dem Kölner Modell für 2022/2023

##### **Kalkulation der Grabnutzungsgebühren nach dem Kölner Modell**

Das „Kölner Modell“ ist neben dem „Standard-Modell“ eine Methode zur Verteilung der auf dem Friedhofsgelände anfallenden Kosten auf die unterschiedlichen Grabnutzungsrechte. Die Anwendung des Kölner Modells ist mittlerweile durch ein Gericht bestätigt worden: VG Düsseldorf Urteil vom 26. Mai 2014 Az. 23 K 484/13. Zur Erläuterung des Kölner Modells muss zuerst das Grundprinzip des „Standard-Modells“ erläutert und abgegrenzt werden.

Bei der Kalkulation nach dem Standardverfahren ist es üblich und anerkannt, dass größere Gräber teurer sind als die kleineren, ganz nach dem Verständnis einer Pacht für eine bestimmte Fläche. Dies führt in der Kalkulation dazu, dass zwischen dem kleinsten Urnengrab (0,25 m<sup>2</sup>) und dem Erd-Einzelwahlstelle (3,45 m<sup>2</sup>) ein Verhältnis von 1: 13 liegt.

Um mit dem Sarggrab überhaupt noch ein preislich "attraktives" Angebot zu haben müsste die Gemeinde Wustermark dafür einen sehr viel niedrigeren Preis ansetzen als eigentlich an Kosten entstehen. Dadurch ergibt sich ein hoher Verlust. Die Herangehensweise und Kalkulationsmethodik des „Kölner Modells“ sorgt dafür, dass sich die Gebühren (die sich durch die Kostenzuordnung ergeben) für das Urnengrab und dem Sarggrab einander annähern.

Es werden die Kosten grundlegend nach der Frage verteilt „Wie lange nutzt das Grab bzw. der Hinterbliebene unsere öffentliche Einrichtung, den Friedhof?“ Die zur Verfügung gestellte Fläche selbst spielt nur noch eine geringe Rolle (hier 10,29 %). Somit gibt es für jede Grabart eine gleichhohe „Sockelgebühr“ pro Jahr, auch als Friedhofsunterhaltung bezeichnet. Zusätzlich kommt eine sich nach der Grabgröße unterscheidende Teilgebühr pro Jahr hinzu.

Betriebswirtschaftlich und kalkulatorisch stellt es sich so dar, dass ein „voller“ Friedhof die geringsten Pflegekosten für die Kommune bedeutete. Demzufolge sollte die Gemeinde ein Interesse daran haben, möglichst viele große Gräber zu verkaufen.

nach dem Kölner Modell																
Kostenträger	derzeit aktive Gräber	Fallzahl Durchschnitt/Jahr geschätzt	Anzahl der Nutzer/ Jahr	Liegezeit in Jahren	Menge (Fallzahl x Liegezeit)	Grablänge	Grabbreite	Brutto Grabfläche	durch Grabart belegte	Kosten Grab /Jahr nach	Kosten Grab/ Jahr Köllner	Kosten/Gra b/Jahr Gesamt	Gesamt- gebühr 20/15 J	Nachkauf- gebühr für 5 Jahre	alte Gebühren	
Erdbestattung - Reihe	15	0,67	15,67	20	13,33	2,30	1,30	2,99	46,84	16,04	58,38	74,42	1.488,50	0	471,00	
Erdbestattung - Wahl	34	0,67	34,67	20	13,33	2,30	1,50	3,45	119,60	18,51	58,38	76,89	1.537,86	384,47	620,00	
Erdbestattung Gemeinschaft	28	2,00	30,00	20	40,00	2,10	1,00	2,10	63,00	11,27	58,38	69,65	1.392,99		608,00	
Erdbestattung - Wahl Doppel	33	0,67	33,67	20	13,33	2,30	3,00	6,90	232,30	37,02	58,38	95,40	1.908,08	477,02	1240,00	
Erdbestattung - Kindergrab	3	2,33	5,33	20	46,67	1,20	1,00	1,20	6,40	6,44	58,38	64,82	1.296,42	324,10	270,00	
Urne - Reihe	16	7,33	23,33	15	110,00	0,85	0,85	0,72	16,86	3,88	58,38	62,26	933,88		162,00	
Urne - Wahl	85	15,33	100,33	15	230,00	1,00	1,00	1,00	100,33	5,37	58,38	63,75	956,22	318,74	371,00	
Urne - Gemeinschaft	169	29,00	198,00	15	435,00	0,50	0,50	0,25	49,50	1,34	58,38	59,72	895,85		265,00	
								18,61	<b>634,84</b>							
	383	58	441									566,92				